

Take 3 – besuchen II

Schauen Sie sich Ihr gesammeltes und aufbereitetes Material gut an. Versuchen Sie das Material zu ordnen, zu sortieren, ggf. Material auszusortieren. Schauen Sie sich noch einmal die Minimalstruktur an und übersetzen Sie ihr Material dahingehend.

Überlegen Sie auf dieser Basis nun, welche Inhalte und Formate Sie weiter vertiefen und präzisieren möchten. Erarbeiten Sie außerdem einen ersten Fragenkatalog an bereits herausgefundenen Erkenntnissen. Welche gesellschaftspolitischen Relevanzen stecken möglicherweise hinter dem, was Sie herausgefunden haben? An welche Erkenntnisse lässt sich produktiv anbinden? Welche Praktiken lassen sich in die Zukunft übersetzen, weiterschreiben, entwerfen?

Prüfen Sie anhand dessen was sie noch an Material brauchen, wie Sie ihr Material weiter aufbereiten und über welche Methode und in welchem Format Sie dieses erarbeiten können. Vereinbaren Sie, wenn Sie brauchen, noch einen weiteren Termin mit den Bewohner*innen um an das benötigte Material zu kommen. Wenn Sie ihr Material soweit aufbereitet haben, können Sie dies den Bewohner*innen auch ausschnitthaft zeigen und mit Ihnen diskutieren und vertiefende Aspekte mit einfließen lassen. Arbeiten Sie entlang Ihres Narrativs. Sie können nicht alle in dem Fall enthaltenen Narrative verfolgen!

Bis zum 2.6.

Bericht und das Material was zu diesem Zeitpunkt vorliegt

Bis zum 9.6.

Bericht und das Material was zu diesem Zeitpunkt vorliegt

Bis zum 16.6.

Verdichten Sie ihr bestehendes Material durch die Informationen, die Sie über die weiteren Hausführungen und die weiteren Gespräche erhalten haben (Ebene Stadt/Block/Haus/Zimmer). Entwickeln Sie des Weiteren spezifische Fragen aus dem vorliegenden Material heraus und bringen Sie diese in eine Ordnung. Vor der Ausgabe von Take 4 sollten alle repräsentativen Übersetzungen und Ordnungen des Falls auf dem Maßstab von Stadt/Block, sowie Block/Haus und Haus/Zimmer vorliegen.

Darstellungen

verdichteter charakterisierender Fließtext zu der Siedlungs-, Haus- und den Bewohner*innensituation

Luftbild der zu betrachtenden Siedlung inkl. Markierung des spezifischen Untersuchungsfalls

Axonometrische Darstellung der Siedlung inkl. des Hauses; M 1:xxx; ohne Farben (Detaillierungen werden mit Strichstärken, Mustern, detaillierten Zeichnungen dargestellt; vgl. Atelier Bow Wow)

Block: strukturelle axonometrische Darstellung der Siedlung inkl. Parzellierung, Straßen, Gehwege, ggf. Bäume, Pflanzen...

Haus: detaillierte axonometrische Darstellung des Hauses inkl. der Darstellung des Gebrauchs, Lage, Erschließung, Haus-, Wohnungstyp, Bautiefen, Geschosshöhe, Konstruktionsweise, Wohnungsbezogene Freiräume (Garten, Balkone, Auffahrten etc.)

Zimmer: detaillierte Darstellungen der Zimmer, sowie ihres Gebrauchs und der Nutzungen (gemeinschaftliche – private Nutzungen)

Grundrisse des Erdgeschosses und der Obergeschosse auf der gesamten Parzelle inklusive des Gebrauchs (Möbel, Gegenstände, Pflanzen, Tätigkeiten)

Illustrierende Bilder/Fotografien des Hauses zu ausgewählten Situationen

Ergänzende weitere Dokumente jeglicher Art (historische Pläne, Erhaltensverordnungen, Regelwerke etc. ...)

Fragen zu möglichen weiterführenden Betrachtungen, Interessen, Motiven. Was sind bezüglich Ihres Falls spezifische Fragen die Sie weiter entwerfen wollen (Take 4)?

Präsentation
über conceptboard/ collaboard